

407606-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Datenverarbeitung – Vergabeverfahren Stadt Dettelbach - Erhebung von Verbesserungsbeiträgen

OJ S 113/2026 15/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Dettelbach

E-Mail: vergabe@schrems-partner.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabeverfahren Stadt Dettelbach - Erhebung von Verbesserungsbeiträgen

Beschreibung: Die Stadt Dettelbach plant die Ertüchtigung der Kläranlage und investiert damit voraussichtlich 15 Mio. Euro in die Versorgungssicherheit. Gemäß dem Prinzip der Kostendeckung ist die Stadt Dettelbach verpflichtet, diese Investitionskosten in Form von Beiträgen bzw. Gebühren auf die Grundstückseigentümer umzulegen. Es wird erwartet, dass der Bieter mit vielseitigem verwaltungsrechtlichem Fachwissen vor allem im Bereich des bayerischen Kommunalabgabengesetzes das gesamte Projekt Verbesserungsbeitrag fachlich fundiert übernimmt. Die Aufgaben erstrecken sich von der Informations- und Aufklärungsarbeit der Bürger, der kompletten und umfassenden Erfassung der Grundstücks- und Geschossflächen (Erstellung von Aufmaßblättern) nach der aktuell gültigen Rechtsprechung, der Erstellung der notwendigen Beitragskalkulation bis hin zur Satzungsberatung inkl. Erstellung von Entwürfen der Verbesserungsbeitragssatzung, Beitrags- und Gebührensatzung und ggf. der Entwässerungssatzung. Die Erfüllung der Leistung wird nach Abschluss des Vergabeverfahrens zeitnah bis spätestens 2028 erwartet. Grundlage der Ausschreibung ist die Leistungsbeschreibung bzw. eine Aufgabenbeschreibung, die der Bieter erfüllen muss. Die Leistung wird in zwei getrennte Satzungsgebiete aufgeteilt, nämlich Satzungsgebiet 1 (Stadt Dettelbach inkl. aller Stadtteile bis auf Mainfrankenpark mit ca. 2.750 Grundstücken) sowie Satzungsgebiet 2 (Mainfrankenpark mit ca. 250 Grundstücken).

Kennung des Verfahrens: fa4e4fb7-8085-431a-9f7f-f2fc073b208b

Interne Kennung: 25/64

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72310000 Datenverarbeitung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Luitpold-Baumann-Str. 1

Stadt: Dettelbach
Postleitzahl: 97337
Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 GWB

Betrug: § 123 Abs. 1 Nr. 4 und Nr. 5 GWB

Korruption: § 123 Abs. 1 Nr. 6 und Nr. 7 und Nr. 8 und Nr. 9 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: § 123 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: § 123 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Zahlungsunfähigkeit: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabeverfahren Stadt Dettelbach - Erhebung von Verbesserungsbeiträgen

Beschreibung: Die Stadt Dettelbach plant die Ertüchtigung der Kläranlage und investiert damit voraussichtlich 15 Mio. Euro in die Versorgungssicherheit. Gemäß dem Prinzip der Kostendeckung ist die Stadt Dettelbach verpflichtet, diese Investitionskosten in Form von Beiträgen bzw. Gebühren auf die Grundstückseigentümer umzulegen. Es wird erwartet, dass der Bieter mit vielseitigem verwaltungsrechtlichem Fachwissen vor allem im Bereich des bayerischen Kommunalabgabengesetzes das gesamte Projekt Verbesserungsbeitrag fachlich

fundiert übernimmt. Die Aufgaben erstrecken sich von der Informations- und Aufklärungsarbeit der Bürger, der kompletten und umfassenden Erfassung der Grundstücks- und Geschossflächen (Erstellung von Aufmaßblättern) nach der aktuell gültigen Rechtsprechung, der Erstellung der notwendigen Beitragskalkulation bis hin zur Satzungsberatung inkl. Erstellung von Entwürfen der Verbesserungsbeitragssatzung, Beitrags- und Gebührensatzung und ggf. der Entwässerungssatzung. Die Erfüllung der Leistung wird nach Abschluss des Vergabeverfahrens zeitnah bis spätestens 2028 erwartet. Grundlage der Ausschreibung ist die Leistungsbeschreibung bzw. eine Aufgabenbeschreibung, die der Bieter erfüllen muss. Die Leistung wird in zwei getrennte Satzungsgebiete aufgeteilt, nämlich Satzungsgebiet 1 (Stadt Dettelbach inkl. aller Stadtteile bis auf Mainfrankenpark mit ca. 2.750 Grundstücken) sowie Satzungsgebiet 2 (Mainfrankenpark mit ca. 250 Grundstücken).
Interne Kennung: 25/64

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72310000 Datenverarbeitung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: stufenweise Beauftragung: Mit Zuschlag wird nur die Stufe 1 beauftragt. Ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen besteht nicht. Der Abruf einer Stufe muss schriftlich erfolgen. optionale Leistungen: Ein Anspruch auf Beauftragung von Optionen besteht nicht. Der Abruf einer Option muss schriftlich erfolgen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Luitpold-Baumann-Str. 1

Stadt: Dettelbach

Postleitzahl: 97337

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/07/2026

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Personalstärke des Bewerbers für Sachkundige

Personen mit Kenntnissen im Abgaberechts, als Vollzeitkraft (Vollzeit beträgt 38 h/Woche),

mind. 2 Vollzeitkräfte (nicht: Vollzeitäquivalent!!!), die konkret NUR für dieses Projekt vorgesehen sind MINDESKRITERIUM/AUSSCHLUSSKRITERIUM

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Referenz 1 MINDESTREFERENZ:

AUFMASSERSTELLUNG beitragspflichtiger Geschoßflächen mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten." "Es werden nur Leistungen aus dem Zeitraum 01.07.2019 bis zum Ablauf der Angebotsfrist gewertet. Das Aufmaß muss abgeschlossen sein. Es werden NUR Referenzen für die Aufmaßerstellung beitragspflichtiger Geschoßflächen mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten gewertet." MINDESKRITERIUM /AUSSCHLUSSKRITERIUM

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Referenz 2 MINDESTREFERENZ:

AUFMASSERSTELLUNG beitragspflichtiger Geschoßflächen mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten" "Es werden nur Leistungen aus dem Zeitraum 01.07.2019 bis zum Ablauf der Angebotsfrist gewertet. Das Aufmaß muss abgeschlossen sein. Es werden NUR Referenzen für die Aufmaßerstellung beitragspflichtiger Geschoßflächen mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten gewertet." MINDESKRITERIUM/AUSSCHLUSSKRITERIUM

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Referenz 3 MINDESTREFERENZ: Erstellung einer GLOBALKALKULATION Entwässerungsbeiträge nach BAYERISCHEM KAG mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten" "Es werden nur Leistungen aus dem Zeitraum 01.07.2019 bis zum Ablauf der Angebotsfrist gewertet. Das Projekt kann bereits vorher begonnen sein, gewertet werden aber nur die in den vorgenannten Zeitraum fallenden Referenzen. Es werden NUR Referenzen für die Erstellung der Globalkalkulation Entwässerungsbeiträge nach dem bayerischen Kommunalabgabenrecht gewertet. Es werden nur Referenzen mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten gewertet." MINDESKRITERIUM/AUSSCHLUSSKRITERIUM

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Referenz 4 MINDESTREFERENZ: Erstellung einer GLOBALKALKULATION Entwässerungsbeiträge nach BAYERISCHEM KAG mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten" "Es werden nur Leistungen aus dem Zeitraum 01.07.2019 bis zum Ablauf der Angebotsfrist gewertet. Das Projekt kann bereits vorher begonnen sein, gewertet werden aber nur die in den vorgenannten Zeitraum fallenden Referenzen. Es werden NUR Referenzen für die Erstellung der Globalkalkulation Entwässerungsbeiträge nach dem bayerischen Kommunalabgabenrecht gewertet. Es werden nur Referenzen mit einem Mindestumfang von 2.000 Einheiten gewertet." MINDESKRITERIUM/AUSSCHLUSSKRITERIUM

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Personenschäden mind. Deckungssumme 1,0 Mio. €, zweifach maximiert pro Jahr Hinweis: Die Versicherungssummen müssen jeweils 2-fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen! Bei Projektversicherung ist es ausreichend, wenn die Versicherungssumme 2-fach für die gesamte Laufzeit zur Verfügung steht." MINDESKRITERIUM/AUSSCHLUSSKRITERIUM *Hinweis: Bei ARGE ist der Versicherungsschutz der ARGE als solcher (nicht der einzelnen Mitglieder!) anzugeben. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherung aller (!) ARGE-Mitglieder benannt werden,

(nur) wenn gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE mitversichert ist; dies ist bei den meisten Versicherungen allerdings nicht der Fall; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE enthalten ist.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufserfahrung des für das Projekt vorgesehenen Projektleiters
Berufserfahrung des für das Projekt vorgesehenen Projektleiters

MINDESTKRITERIUM/AUSSCHLUSSKRITERIUM

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vollzeitanzustellung des für das Projekt vorgesehenen Projektleiters
Mindestens 30 Wochenarbeitsstunden

MINDESTKRITERIUM
/AUSSCHLUSSKRITERIUM

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: "1.) Preis gem. der im Anschreiben / Aufforderung zur Angebotsabgabe niedergelegten Formel"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Systematische Herangehensweise an das Projekt

Beschreibung: "2.) Systematische Herangehensweise an das Projekt Wie gehen Sie an ein derartiges Projekt heran? Schildern Sie anhand eines frei wählbar von Ihnen früher erbrachten Referenzprojekts Ihre Herangehensweise an das Projekt und den grundsätzlichen Ablauf. Es findet eine Gesamtwertung statt. Es fließen folgende Kriterien in die Gesamtbewertung ein, bitte arbeiten Sie diese in einzelnen Gliederungspunkten ab: • Schlüssigkeit des Ablaufs /systematisches Vorgehen • Angaben zu Verifikation/Cross-Scheck/Plausibilitätsprüfung der gelieferten Daten • Angaben zum Umgang mit komplizierten Eigentumsverhältnissen und Sonderfällen • Überprüfung/Cross-Check der eigenen Berechnungen • Umgang mit nicht förmlichen ""Widersprüchen"" der Bürger • Angaben zur Reaktionszeit, wobei eine Reaktionszeit von 2 Werktagen als optimal bewertet wird. Bitte schildern Sie dies auf maximal 10 DIN-A4-Seiten ES MÜSSEN MINDESTENS 3 ROHPUNKTE (Spalte C = vor Gewichtung) ERREICHT WERDEN; ist dies nicht der Fall, wird das Angebot ausgeschlossen."

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258d42-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Verabeportal Aumass:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258d42-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258d42-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 365 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich die Nachforderung nach § 56 Abs. 2 S. 1 VgV vor; ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit einem vertretungsberechtigten Vertreter.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Rechtsanwälte Dr. Schrems und Partner

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Abs. 3 GWB: (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Rechtsanwälte Dr. Schrems und Partner

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Dettelbach

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Dettelbach

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Dettelbach
Registrierungsnummer: t:093243040
Postanschrift: Luitpold-Baumann-Str. 1
Stadt: Dettelbach
Postleitzahl: 97337
Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Rechtsanwälte Dr. Schrems und Partner mbB
E-Mail: vergabe@schrems-partner.de
Telefon: 0941945830000
Internetadresse: www.dettelbach.de
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av258d42-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Dr. Schrems und Partner
Registrierungsnummer: t:094194583000
Postanschrift: Dechbettener Str. 2
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93049
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@schrems-partner.de
Telefon: 0941945830000
Internetadresse: www.dettelbach.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: t: 0981530
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Nordbayern
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: 0981531277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

fb6560ce-0b6c-4550-8e65-b8831cb4e0f3-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Frist für den Eingang der Angebote wird verlängert vom 15.06.2026, 12:00 Uhr auf 24.06.2026, 12:00 Uhr.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Frist für den Eingang der Angebote wird verlängert vom 15.06.2026, 12:00 Uhr auf 24.06.2026, 12:00 Uhr.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: de2827b5-45b4-4f76-a993-1d68f3389303 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/06/2026 09:33:25 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 407606-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 113/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/06/2026